



**Amts- und Mitteilungsblatt
der Stadt Hirschberg/ Saale**

Hirschberger Anzeiger



Hirschberg



Allersreuth



Göritz



Sparnberg



Henzka

Herausgeber: Stadt Hirschberg • Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil ist der Bürgermeister Herr Wohl. Redaktion und verantwortlich für den Anzeigenteil Frau Nier.

Die Verteilung erfolgt kostenlos an alle Haushalte der Stadt Hirschberg. Ein Rechtsanspruch auf Zustellung besteht nicht.

Einzelne Exemplare liegen im Rathaus und in den Sprechzimmern der Ortsteile kostenlos aus.

Druck und Verlag: TOP- Druck Pörmitz • Ortsstraße 56 • 07907 Pörmitz / SOK • Tel.: 03663/400460 • Fax: 03663/413386 • E-Mail: c.nier@stadt-hirschberg-saale.de

Jahrgang 25

Freitag, 15. April 2016

Nummer 4

Hirschberger Maifeuer 2016 - Vereine arbeiten wieder Hand in Hand

Die Freiwillige Feuerwehr Hirschberg, der Hirschberger Faschingsclub „Blau-Gelb“, die Partyscheune 74' und die Purzelmäuse richten auch 2016 gemeinsam das Maifeuer aus. „Den Erlös der Veranstaltung spenden wir wieder dem Hirschberger Freibad“, sind sich die Initiatoren einig. Losgehen soll es am 30. April 2016 ab 17.00 Uhr auf dem Freigelände zwischen Karl-Liebknecht-Straße und Saalgasse.

Dort wartet ein Bierzelt mit Speisen und Getränken auf die Besucher. Musikalisch wird für jeden Gast etwas dabei sein. Für die kleinen Besucher steht eine Hüpfburg bereit.

Um etwa 20.00 Uhr beginnt das Maibaumstellen mit der Hirschberger Schalmeienkapelle - jedoch nicht wie bisher auf dem Brunnenplatz - sondern am neuen Aufstellort - zwischen Kulturhaus und Museum.

Gegen 20.15 Uhr findet der Fackelumzug zum Maifeuer statt.

Weitere Veranstaltungen und Termine zu den Maifeuern und Maibaumstellen in den Ortsteilen am 30.04.2016 finden Sie auf Seite 5.

30.04.2016 Maibaumstellen und Umzug
am **NEUEN** Aufstellort
zwischen Kulti und Museum!

MAIFEUER 

Hirschberg Saalgasse

**Maibaumstellen • Hüpfburg
Bierzelt • Getränke • Speisen**

Musik: DJ Kai (Partyscheune 74)

BEGINN: 17 Uhr • EINTRITT FREI!

mit freundlicher Unterstützung von:



GETRÄNKEVERTRIEB
Franke
Juchhöh

RoadShow
Frank Mergner
Hirschberg

Besuchen Sie unsere Internetseite unter: www.hirschberg-saale.de

STADTVERWALTUNG HIRSCHBERG/SAALE
Öffnungszeiten/ Sprechzeiten

am Montag: geschlossen
am Dienstag: von 09.00 bis 12.00 Uhr
und 14.00 bis 18.00 Uhr
am Mittwoch: geschlossen
am Donnerstag: von 14.00 bis 16.30 Uhr
am Freitag: von 09.00 bis 12.00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters:
dienstags von 14.00 bis 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

***Wir empfehlen, Besuchstermine beim Bürgermeister
Rüdiger Wohl vorher zu vereinbaren.***

**Es wird darauf hingewiesen, dass in dringenden
Einzelfällen außerhalb dieser Öffnungszeiten
Termine mit der/dem jeweiligen Mitarbeiter(in)
vereinbart werden können.**

**Wir bitten dies mit uns rechtzeitig abzusprechen, so
vermeiden Sie unnötige Wege oder Wartezeiten.**

Sprechzeiten der Ortsteilbürgermeister

in Ullersreuth:
jeden Dienstag von 16.30 bis 18.00 Uhr

in Göritz:
jeden 1. und 3. Montag im Monat von 18.00 bis 19.00 Uhr

in Sparnberg:
jeden letzten Mittwoch im Monat von 17.00 bis 17.30 Uhr

in Venzka:
jeden ersten Samstag im Monat von 09.00 bis 10.00 Uhr

**Nachfolgend aufgeführte Einrichtungen
erreichen Sie unter den Telefon-Nrn.:**

Feuerwehrgerätehaus Ullersreuth	0151-5804 1019
Bauhof, Schulstraße	0176-22988761
Stadtbücherei	0151-5804 1013
Kulturhaus Hirschberg	(036644) 24996 0151-58041012
Venzka	0173-8625104 und 0151-5804 1016
Göritz	0151-5804 1017
Ullersreuth	0151-5804 1014
Sparnberg (Stadtverwaltung)	(036644) 43018

Die nächste Ausgabe des „Hirschberger Anzeiger“
erscheint am

Freitag, dem 13. Mai 2016.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und
Anzeigen ist **Mittwoch, der 04. Mai 2016.**
im Sekretariat der Stadtverwaltung.

Wir weisen darauf hin, dass Artikel, Beiträge und Anzei-
gen als E-Mail oder auf Datenträger generell bei der Stadt-
verwaltung Hirschberg fristgemäß einzureichen sind.
Die E-Mail Adresse lautet:

c.nier@stadt-hirschberg-saale.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos so-
wie die Richtigkeit der im nichtamtlichen Teil erschie-
nenen Beiträge wird keine Gewähr übernommen.

Achtung - Schließtag am Freitag, 6. Mai 2016

Aufgrund des Feiertages am 5. Mai (Christi Himmelfahrt) bleibt die Stadtverwaltung Hirschberg

am 6. Mai 2016 geschlossen!

Wir bitten um Beachtung!

RUFNUMMERN

der Stadtverwaltung Hirschberg

Die Stadtverwaltung Hirschberg ist unter der
Rufnummer **(036644) 4300** für Sie zu erreichen!

Die Internet-Adresse lautet: **www.hirschberg-saale.de**

Faxnummer: 222 24

Sitzungszimmer: 430-24

Unsere Mitarbeiter erreichen Sie wie folgt:

Büro Bürgermeister - Frau Carsta Nier 430 - 10

Redaktion Amtsblatt/ Fundbüro

E-Mail: c.nier@stadt-hirschberg-saale.de

Geschäftsleitender Beamter/ Ordnungsamt

- Herr Alexander Stahlbusch 430 - 12

E-Mail: a.stahlbusch@stadt-hirschberg-saale.de

Liegenschaften/ Brandschutz/ Soziales

- Frau Katrin Meißner 430 - 18

E-Mail: k.meissner@stadt-hirschberg-saale.de

Kämmerei - Frau Grit Milles 430 - 14

E-Mail: g.milles@stadt-hirschberg-saale.de

Kasse - Frau Gabriele Martin 430 - 15

E-Mail: g.martin@stadt-hirschberg-saale.de

Bauverwaltung - Frau Silke Müller 430 - 19

E-Mail: s.mueller@stadt-hirschberg-saale.de

Friedhofsverwaltung - Frau Katrin Meißner 430 - 18

E-Mail: k.meissner@stadt-hirschberg-saale.de

Pass- und Meldestelle - Frau Bianka Schult 430 - 23

E-Mail: meldewesen@stadt-hirschberg-saale.de

Standesamt Gefell - Frau Lianne Finke 036649/ 88041

E-Mail: standesamt@stadt-gefell.de

Kultur/ Marktwesen/ Internetauftritt/ Museum

- Frau Ulrike Göhrig 430-20 und 43139

Handy: 0151 5804 1015

E-Mail: kultur@stadt-hirschberg-saale.de

Bürgermeister Rüdiger Wohl ist über die Zentrale

(Tel. 430-0) oder über das Sekretariat (Tel. 430-10)

erreichbar:

E-Mail: r.wohl@stadt-hirschberg-saale.de

Sprechstunden der Forstrevierleiter:

**Revierförster für die Gemarkungen Hirschberg,
Venzka, Ullersreuth und Göritz**

Herr Thomas Wagner,

Bahnhofstraße 47 in 07922 Tanna

Telefon: 0361/573913231; Mobil: 0172-3480336

Sprechzeiten finden immer:

dienstags in der Zeit von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

in der Bahnhofstraße 47 in Tanna statt.

E-Mail: thomas.wagner@forst.thueringen.de

Revierförster für die Gemarkung Sparnberg

Herr Jens Baumann,

Am Forsthaus 9 in 07907 Schleiz, OT Wüstendittersdorf

Telefon: 03663/489990; Mobil: 0172 - 3480331

E-Mail: jens.baumann@forst.thueringen.de

**Besuchen Sie unsere Stadtbibliothek
Hirschberg
zu den Öffnungszeiten!
jeden Dienstag in der Zeit
von 10.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 17.00 Uhr**

Die Bücherei ist unter
zu erreichen.

Tel.-Nr.:
0151- 5804 1013



Die Stadtbibliothek befindet sich in der Saalgasse 2 (im Museum für Gerberei- und Stadtgeschichte Hirschberg, Nebeneingang Gerberstraße).

**Am Dienstag, dem 24. Mai 2016 bleibt die
Stadtbibliothek geschlossen!**

Wir bitten um Beachtung!

Öffnungszeiten im Museum für Gerberei- und Stadtgeschichte dienstags 10.00 bis 16.00 Uhr

Darüber hinaus sind nach telefonischer Vorabsprache (Tel. siehe unten) Führungen auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten möglich. Das Museum für Gerberei- und Stadtgeschichte ist unter folgenden Telefon-Nummern zu erreichen: **(036644) 43 139 und 43020**

Handy: 0151 5804 1015

Fax- Nr.: **(036644) 22224** (über Stadtverwaltung Hbg.)

Internet: www.museum-hirschberg.de

E-Mail: info@museum-hirschberg.de

Aktuelle Angebote der Wohnungsgesellschaft Hirschberg mbH

Finden Sie unter:

www.wohnungsgesellschaft-hirschberg.de

- Vermietung von Wohnungen
- Verkauf von Immobilien

Öffnungszeiten/Sprechzeiten

Dienstag und Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch 10.00 bis 12.00 Uhr
und 13.00 bis 18.00 Uhr

Havariendienste der Wohnungsgesellschaft Hirschberg mbH

Kabelfernsehen:

**Störungshotline Telecolumbus Tel. 030 3388
8000**

oder online unter:

www.telecolumbus.de/kundenservice

Unsere Vertrags-Nr.: V 28-66001460490

Heizung/ Sanitär:

Hirschberger Haustechnik: Tel.: 036644/2 22 35

Information der Polizeiinspektion Saale-Orla

Polizeiinspektion Saale-Orla

Alter Berg 7 • 07907 Schleiz

Tel.: +49 (0) 03663/431-145 • Fax: +49 (0) 3663/431-199

www.polizei.thueringen.de

karsten.schreiber@polizei.thueringen.de

Sprechzeiten:

Rathaus Gefell	Dienstag	13.30 - 15.30 Uhr
Rathaus Hirschberg	Dienstag	16.00 - 18.00 Uhr
Rathaus Tanna	Donnerstag	14.00 - 17.00 Uhr

Bei Bedarf sind die Beamten telefonisch über die Polizeiinspektion Saale-Orla unter der Nummer 03663/4310 oder per Handy 0173 - 38 68 445 erreichbar.



Öffnungszeiten der Hirschberger Gondelstation ab 1.Mai 2016

Genießen Sie bei einer Bootspartie auf der Saale die wunderschöne Landschaft und entdecken Sie den Hag von einer neuen Seite. Am 1. Mai 2016 nimmt die Gondelstation ihren Betrieb wieder auf. Insgesamt stehen fünf Ruderboote zur Verfügung.

Öffnungszeiten

- jeweils vom 1. Mai bis zum 3. Oktober
- Samstag und Sonntag

13.00 bis 20.00 Uhr

Montag bis Freitag (Sommerferien)

- nach Vereinbarung

Ansprechpartner: Andreas Michel (Tel. 0176-70749354)



AMTLICHE BEKANNTGABEN

**Der Haupt- und Finanzausschuss hat in seiner 8.
Sitzung vom 16. März 2016 folgende Beschlüsse gefasst:**

Beschluss Nr. HF 13/8/2016)

Genehmigung der Niederschrift der 7. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 02.12.2015

**Der Stadtrat der Stadt Hirschberg hat in seiner 13.
Sitzung vom 30. März 2016 folgende Beschlüsse gefasst:**

- öffentlicher Teil -

Beschluss Nr. 87/13/2016

Genehmigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) der 12. Sitzung des Stadtrates vom 15.12.2015

Beschluss Nr. 88/13/2016

Beschluss zur personellen Besetzung des Haupt- und Finanzausschusses und des Bau- und Umweltausschusses

Gemäß § 27 Absatz 2 der Thüringer Kommunalordnung gibt der Stadtrat der Stadt Hirschberg seine Zustimmung zur nachfolgenden Neuregelung von Ausschusssitzen im Haupt- und Finanzausschuss:

Haupt- und Finanzausschuss

Mitglied

RM Jens Eisentraut

Stellvertreter

RM Michael Rausch

CDU

Bau- und Umweltausschuss

Der Stadtrat gibt seine Zustimmung zur nachfolgenden Neuregelung der personellen Besetzung im Bau- und Umweltausschuss:

Der Stadtrat der Stadt Hirschberg beschließt in öffentlicher Sitzung die Besetzung des Bau- und Umweltausschusses mit RM Michael Rausch.

Beschluss Nr. 89/13/2016

Beratung und Beschlussfassung zur Bildung einer Arbeitsgruppe „Gebietsreform“.

Zur Koordinierung und Vorbereitung der geplanten Gebietsreform Thüringen bestätigt der Stadtrat die Bildung und Besetzung der Arbeitsgruppe „Gebietsreform Hirschberg“. Personell besetzt wird diese Arbeitsgruppe mit allen Mitgliedern des Stadtrates und den Ortsteilbürgermeistern.

Beschluss-Nr. 90/13/2016

Abwägungs- und Satzungsbeschluss zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Sparnberg „Lager- und Produktionshalle SEBATEC KG“ – 1. Änderung der Stadt Hirschberg, Ortsteil Sparnberg

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der Satzung über den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Sparnberg „Lager- und Produktionshalle SEBATEC KG“ – 1. Änderung der Stadt Hirschberg, Ortsteil Sparnberg vorgebrachten Anregungen von Bürgern sowie die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat der Stadtrat mit folgendem Ergebnis geprüft und abgewogen:

Anlage 1 zum Beschluss (Seiten 1 – 3).

2. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Bürger sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die Bedenken und Anregungen erhoben haben, von diesem Ergebnis unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen. Bei der Vorlage des Bebauungsplanes zur Genehmigung nach § 10 Abs. 2 BauGB sind die nicht berücksichtigten Stellungnahmen mit einer Stellungnahme der Gemeinde beizufügen

3. Aufgrund des § 10 BauGB in der Neufassung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.10.2015 (BGBl. I S. 1722) und aufgrund des § 88 der Thüringer Bauordnung (ThürBO) vom 13.03.2014 (ThGVBl. S. 49) beschließt der Stadtrat den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Sparnberg Lager- und Produktionshalle SEBATEC KG“ – 1. Änderung, bestehend aus Planzeichnung (Teil A) und Textfestsetzungen (Teil B), Stand 23.03.2016, als Satzung.

4. Die Begründung mit Umweltbericht in der Fassung vom 23.03.2016 wird gebilligt.

5. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Genehmigung für den Bebauungsplan zu beantragen. Die Erteilung der Genehmigung ist alsdann ortsüblich bekannt zu machen; dabei ist auch anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Beschluss Nr. 92/13/2016

Der Stadtrat der Stadt Hirschberg beschließt die Erhöhung der Gartenpachten auf 0,20 € pro m²/Jahr.

- nichtöffentlicher Teil-

Beschluss Nr. 93/13/2016

Genehmigung der Niederschrift (nichtöffentlicher Teil) der 12. Sitzung des Stadtrates vom 15.12.2015



Ferienzeit - Reisezeit

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, rechtzeitig vor Reisebeginn die Gültigkeit Ihrer Personaldokumente (Personalausweis, Reisepass bzw. Kinderreisepass) zu prüfen.

Falls eine Neubeantragung erforderlich sein sollte, kann dies während der Sprechzeiten des Einwohnermeldeamtes der Stadtverwaltung Hirschberg erfolgen.

Bitte bringen Sie zur Beantragung folgende Unterlagen mit:

- aktuelles, biometrisches Lichtbild
- Geburts- oder Eheurkunde
- bisheriger Personalausweis, Reisepass oder Kinderreisepass (soweit vorhanden)
- Gebühr

Zusätzlich bei Antragstellung durch Minderjährige: Schriftliche Zustimmung der Sorgeberechtigten sowie Sorgerechtsnachweis bei alleiniger Sorge oder bei unverheirateten Eltern sind zwingend notwendig (Urteil des Familiengerichts, Negativbescheinigung oder Sorgerechtsbescheinigung des Jugendamtes).

Die Bearbeitungszeit durch die Bundesdruckerei beträgt im Moment ca. zwei bis drei Wochen, für Reisepässe ca. 4 Wochen. Bitte berücksichtigen Sie dies bei Ihrer Reiseplanung.

Information zur Erhöhung des Jahrespachtzinses für Gärten

Die Stadt Hirschberg gibt hiermit zur Kenntnis, dass in der letzten Sitzung des Stadtrates am 30.03.2016 zur Erhöhung Jahrespachtzinses für Gärten beraten und beschlossen wurde.

Durch Beschluss des Stadtrates Nr. 92/13/2016 wird zum 01.07.2016 die Jahresgartenpacht auf 0,20 € pro m²/Jahr angehoben (s. auch gen. Beschlussfassung/Beschlüsse des Stadtrates, öffentlicher Teil der 13. Sitzung). Entsprechende Rechnungen werden den Gartenpächtern im Mai 2016 zugestellt. Wir bitten um Beachtung! Sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die Kasse/Kämmerei der Stadtverwaltung Hirschberg (Tel.: 036644 43014 oder 43015).

Das Fundbüro informiert:

Im Fundbüro der Stadt Hirschberg sind folgende Fundgegenstände abgegeben worden:

Auszug aus der Liste der Fundgegenstände

Lfd. Nr.	Fundtag/Fundort:	Fundgegenstand:
308.	Gehweg Lobensteiner Str. Gärtnerei Müller 29.03.2016	1Plüschhase/ Kuschel- Schlaf- tuch

Standesamtliche Nachrichten

Geburt:

Jakob Georg Schulz am 20.03.2016

Anni Funke am 26.03.2016

Jella Köppel am 07.04.2016



Die Stadt Hirschberg gratuliert den Eltern zur Geburt ihres Kindes ganz herzlich und wünscht den neuen Erdenbürgern für die Zukunft alles Gute.

Sterbefälle:

Frau **Erika Hofmann**, geb. Steger
82 Jahre alt zuletzt wohnhaft in Hirschberg

Frau **Martina Weitermann**, geb. Jagnow
59 Jahre alt zuletzt wohnhaft in Reuth



Es wird darauf hingewiesen, dass alle beim Einwohnermeldeamt eingehenden Mitteilungen über Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle hier veröffentlicht werden, sofern der Veröffentlichung nicht oder nicht rechtzeitig widersprochen wurde.

Lianne Finke/ Standesbeamtin

Kassendienst fürs Freibad gesucht!

Die Stadtverwaltung Hirschberg sucht dringend für die Badesaison 2016 - für die Zeit vom 01.06.-31.08.2016

- zwei Kassierer bzw. Kassiererinnen für die Kassierung der Eintrittsgelder im Freibad. Die Arbeitszeiten sind witterungsabhängig und umfassen die Nachmittage und **hauptsächlich die Wochenenden.**



Die Kassier/Kassiererinnen sollten volljährig und zuverlässig sein sowie Freude im Umgang mit Menschen haben.

Interessenten melden sich bitte in der Stadtverwaltung Hirschberg bei Frau Göhrig (Tel.: 036644-43020 oder E-Mail: kultur@stadt-hirschberg-saale.de).

Öffentliche Bekanntmachungen

wichtig...wichtig...wichtig...wichtig...wichtig...

Schnelles Internet geht Alle an!

Bedarfsermittlung in der Stadt Hirschberg und den Ortsteilen Görnitz, Ullersreuth und Venzka

Nachdem die Resonanz zur Bedarfsabfrage eher zurückhaltend ausfällt, starten wir einen erneuten Aufruf! Warum sollen wir die letzte Chance zur Inanspruchnahme der Fördermittel nicht nutzen? Nehmen wir als Stadt Hirschberg diese finanzielle Unterstützung nicht in Anspruch, werden andere Städte/Gemeinden oder Regionen im Land von diesen Fördermitteln profitieren.

Denken Sie daran, die Anschlüsse, die heute unseren Ansprüchen vielleicht noch genügen, werden in absehbarer Zeit nicht mehr ausreichen.

Ansprechen wollen wir ebenso unsere Gewerbetreibenden der Stadt. Beachten Sie das erhöhte Datenaufkommen der nächsten Jahre. Die aktuellen Betriebssysteme, Office-Anwendungen und Virenschutzprogramme von heute genügen dem Bedarf von morgen bei Weitem nicht.

Die Bedarfsermittlung ist unverbindlich und damit in keiner Weise verpflichtend.

Melden Sie jetzt Bedarf für einen Internetanschluss an, müssen Sie diesen nicht automatisch auch nutzen oder gar bezahlen. Der Anschluss bietet lediglich die Möglichkeit, später einmal einen Vertrag mit einem Netzbetreiber abschließen und danach eine leistungsstarke Internetverbindung nutzen zu können. Das Formular zur Bedarfsabfrage können Sie auf der Internetseite der Stadt Hirschberg herunterladen.

Geben Sie die ausgefüllte Bedarfsanmeldung einfach per E-Mail oder persönlich an die Stadtverwaltung zurück. Ihre Daten werden in unserer Verwaltung vertraulich behandelt.

Die Weiterleitung des Bedarfes an das Landratsamt erfolgt zentral und nicht personengebunden.

Nur dort, wo ausreichend Bedarf angemeldet wird, kann das Breitbandnetz auch mit den vorhandenen Fördermitteln ausgebaut werden.

Bei allen Fragen zum Breitbandausbau können Sie sich an folgende Stellen wenden:

Landratsamt Saale-Orla-Kreis

Fachdienst Kommunikation, IT
Herr Michael Kleine
Oschitzer Straße 4 • 07907 Schleiz
Telefon: 03663-488 302
E-Mail: edv@irasok.thueringen.de

oder **die Stadtverwaltung Hirschberg**

Bauverwaltung
Frau Silke Müller
Marktstraße 2 • 07927 Hirschberg
Telefon: 036644-43019
E-Mail: s.mueller@stadt-hirschberg-saale.de

Veranstaltungshinweise/Termine

Maifeuer und Maibaumstellen in den Ortsteilen am 30.04.2016

Ortsteil Görnitz

ab 18.00 Uhr brennt der Rost
19.00 Uhr Stellen des „kleinen“
Maibaumes am
Sportlerheim

19.30 Uhr Maibaumstellen am
Dorfteich

ab 20.00 Uhr gemütliches Beisammensein

Es laden ein der Ortschaftsrat, der Sportverein und der Jugendclub Görnitz.



Ortsteil Venzka

18.00 Uhr Maibaumstellen mit der Schalmeienkapelle Hirschberg und anschließendem gemütlichen Beisammensein am Maifeuerplatz.

Ortsteil Sparnberg

19.15 Uhr Fackelumzug mit der Schalmeienkapelle Hirschberg zum Festplatz am Saaleufer mit anschließendem gemütlichen Beisammensein.

Ortsteil Ullersreuth

18.00 Uhr Maibaumstellen am Feuerwehrhaus und anschließendem gemütlichen Beisammensein.
Fackelumzug zum Maifeuer zu späterer Stunde.



Jagdgenossenschaft Sparnberg
Der Vorstand



Einladung

Zu der nichtöffentlichen Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft am

Freitag, dem 15. April 2016, um 18.30 Uhr

im Versammlungsraum der Gemeinde Sparnberg ergeht hiermit an alle Eigentümer von Grundflächen, die zum Gemeinschaftsjagdbezirk Sparnberg gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, eine recht herzliche Einladung.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Kassenbericht
4. Bericht der Revisionskommission
5. Diskussion
6. Entlastung des Vorstandes für das abgelaufene Jagdjahr
7. Verlängerung der Jagdpacht und Änderungen
8. Diskussion zur Verlängerung der Jagdpacht
9. Abstimmung zu Verlängerung der Jagdpacht
10. Beschlüsse zur Höhe und Verwendung des Pachtgeldes
11. Verschiedenes

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung wird durch die Jagdpächter das Jagdessen ausgerichtet.

Um eine Planung der Essenportionen vornehmen zu können, bitte ich um Teilnahmebestätigung der Jagdgenossen bis zum 10.04.2016 an den Jagdvorstand Tel. 036644/22131. Es erfolgt auch die Auszahlung der Jagdpacht für das Jagdjahr 2016/2017.

G. Baumann/ Jagdvorsteher

Notrufnummern

Im Notfall die Nummer **112** wählen

Die Rettsleitstelle erreichen Sie unter **036 71/99 00**

FRANKENWALDVEREIN

Ortsgruppe Hirschberg

„Willst du wissen was Schönheit ist, so gehe in die Natur, dort findest du sie.“
Albrecht Dürer



April

- 21.04.16 Durch den Schweißnitzgrund
(Seniorenwand.)
23.04.16 Arbeitseinsatz

Mai

- 04.05.16 Wanderung mit anschließender
Bootsfahrt (Seniorenwanderung)
05.05.16 Himmelfahrtssternwanderung mit Kaffee-
trinken (Halbtageswanderung)
08.05.16 Herzlich Willkommen OG Kulmbach
(Tageswanderung)
12.05.16 Rund um Zollgrün (Seniorenwanderung)
vom 13.05. bis zum 16.05.2016
von Görlitz nach Hirschberg
(Mehrtageswanderung)
27.05.16 Wanderaktion mit dem Bayerischen Rundfunk
(Tageswanderung)

**Zu den Wanderungen sind Gäste herzlich
willkommen!**

Frankenwaldverein OG Hirschberg Nordic Walking 2016

Wir starten in die neue Saison!

WANN? Dienstag, 03. Mai 2016,
18.00 Uhr;
danach immer
dienstags 18.00 Uhr

WO? Hirschberg, Museum;
danach wechselnde Startpunkte



Nordic Walking ist ein ideales Ganzkörpertraining – wenn man es richtig macht!

Nordic Walking ist mehr als Spaziergehen mit Skistöcken! Durch die Stockarbeit werden Brust-, Schulter- und Armmuskulatur trainiert und die Fuß- und Kniegelenke gleichzeitig entlastet.

Nordic Walking ...

beansprucht Herz und Kreislauf,
regt den Stoffwechsel an,
rückt überschüssigen Pfunden zu Leibe (Bei einem Tempo von ca. 6 km pro Stunde werden rund 400 kcal verbrannt),
stärkt Muskeln und Knochen, kräftigt Arme, Schultern und Rücken.

Walken in der Gemeinschaft macht Spaß!

Deshalb laden wir alle Interessenten, egal welchen Alters, zu unseren Treffs ein! Neueinsteiger sind herzlich willkommen. Anfragen unter 036644/21668.

Frankenwaldverein Hirschberg

Carmen Seiffert

Termine der Energieberatung im März im Saale-Orla-Kreis

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Thüringen wird angeboten in:

Bad Lobenstein, Markt 1 (Rathaus, 1. Etage)
Dienstag, 19.04., jeweils von 15.00 bis 18.00 Uhr

Pößneck, Gustav-Vogel-Straße 9

Dienstag, 19.04.

Dienstag, 26.04.

jeweils von 16.00 bis 19.00 Uhr

Schleiz, Neumarkt 13 (Alte Münze)

Dienstag, 26.04., jeweils von 15.00 bis 18.00 Uhr

Hirschberger Anzeiger

Die Beratung kostet 5,- €. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Eine vorherige telefonische Anmeldung ist unbedingt erforderlich und kann unter den Telefonnummern **0800/809 802 400** (kostenfrei) oder **0361/555140** vorgenommen werden. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Für Rückfragen und nähere Informationen kontaktieren Sie bitte: **Ramona Ballod, Referatsleiterin Energie, Bauen, Nachhaltigkeit**
www.verbraucherzentrale-energieberatung.de

Einladung

Zur Eröffnung der Ausstellung „**Ein Leben voller Träume und Hoffnungen**“ - **Bilder von Willi Forner** am 21. Mai 2016 um 16.30 Uhr laden wir Sie, Ihre Familie und Freunde recht herzlich ins Hirschberger Museum für Gerberei- und Stadtgeschichte ein.

Veranstaltungen im Kulturhaus Hirschberg

(weitere Informationen unter:

www.kulturhaus-hirschberg.de)

- 29.05.2016, 15.15 Uhr **Aber bitte mit Sahne ...** Bert Mario Temme singt Lieder von Udo Jürgens
- 03.06.2016 **Abi-Ball Gymnasium Schleiz** (geschlossene Veranstaltung)
- 15.06.2016, 9.30 Uhr **Prinzessin Rosamund, die Starke** (Puppentheater Plauen-Zwickau)
- 17.06.2016 **Abschlussfeier 10. Klasse RS Hirschberg** (geschlossene Veranstaltung)
- 13.08.2016, 10.00 Uhr Festveranstaltung zur **Schuleinführung**
- 17.09.2016, 8.00-11.30 Uhr **Kleiderbörse** der Kita "Saale-spatzen"
- 08.10.2016, 19.00 Uhr **Oktoberfest** (Geißer Catering)
- 21.10.2016, 19.30 Uhr **Multivisionsshow Island** - Symphonie aus Feuer und Eis
- 23.10.2016, 17.00 Uhr **Musical „Sing Saale-Orla ...“**
- 18.12.2016, 19.00 Uhr **A Musical Christmas**

“Aber bitte mit Sahne ...”

**Udo Jürgens – Revival-Konzert
am 29. Mai 2016 um 15.15. Uhr im Kulturhaus**

“Sie treffen sich täglich um viertel nach drei
am Stammtisch im Eck in der Konditorei
und blasen zum Sturm auf das Kuchenbuffet,
auf Schwarzwälder-Kirsch und auf Sahne-Baiser,
auf Früchteis: Ananas, Kirsch und Banane
- aber bitte mit Sahne ...”

Dieser Klassiker von Udo Jürgens lässt bereits das Motto dieses Tages erahnen. Erleben Sie einen Nachmittag mit den **schönsten Hits des unvergessenen Musikers** – präsentiert vom international erfolgreichen **Bariton Bert Mario Temme** aus Berlin. Bert Mario Temme ist nicht nur als Meister der Operette, sondern auch als gefeierter Pianist und Entertainer bekannt. Somit wird er auch an diesem Tag dem Publikum einen Auszug aus seinem Repertoire präsentieren. Freuen Sie sich also auch auf die ein oder andere weltbekannte Operettenmelodie ...

Passend zu Udo Jürgens Ohrwurm steht den Besuchern in einer großzügigen Pause ein **leckeres Kaffee- und Kuchenangebot zur Verfügung**. Natürlich – auf Wunsch – auch mit Sahne ...

Kartenvorverkauf:
**Drogerie Bahner
Hirschberg**
036644-22222

**Stadtinformation
Bad Lobenstein**
036651-2543

**Stadtinformation
Schleiz**
03663-428735

Kartenpreis: VVK: 19,00 € – Tageskasse: 23,00 €



**Tagespflege Gefell
lädt ein**

Diakonie

Für **Dienstag, den 26. April 2016**, wird **ab 15 Uhr** wieder zum Kaffeemittag mit aktuellen Informationen in die Räume der Tagespflege Gefell eingeladen. Willkommen sind alle interessierten Einwohner der Stadt und der Umgebung. Es gibt Kaffee, Tee und Kuchen. Als zusätzliches Angebot besteht die Möglichkeit, Beratungsgespräche zu Pflegesituation, Pflegebedürftigkeit, Betreuungsbedarf und ähnlichen Themen zu führen.

Wann: Dienstag, 26. April 2016, 15.00 bis 17.30 Uhr
Wo: Tagespflege Gefell im Lebenskulturhaus

Hofer Str. 30-32, 07926 Gefell, Tel. 036649 883-33

Die Tagespflege ist ein Angebot für ältere und hilfebedürftige Menschen, die zu Hause leben. Auch alle anderen Menschen mit Unterstützungsbedarf, z.B. mit psychischen Problemen, sind herzlich willkommen. Die Gäste werden professionell und liebevoll betreut und genießen Gemeinschaft. Sie können sich einbringen und die Zeit nach ihren Wünschen mitgestalten. Nicht zuletzt entlastet das Angebot die betreuenden Angehörigen.

Die Einrichtung ist von Montag bis Freitag geöffnet.

Ankündigung:

Ab Dienstag, dem 3. Mai 2016 findet in sieben Veranstaltungen jeweils **von 15.30 bis 17.30 Uhr** eine **Schulung für Angehörige von Menschen mit Demenz** in den Räumen der Tagespflege im Lebenskulturhaus, Hofer Straße 30/32 in Gefell statt.

In den Veranstaltungen wird es um Themen wie den Verlauf der Erkrankung, Leistungen der Pflegeversicherung, aber auch um rechtliche und ethische Fragestellungen in Zusammenhang mit der Demenz gehen. Im Mittelpunkt stehen dabei immer der Umgang mit den Betroffenen, um Belastungen für alle Beteiligten zu minimieren und der Erfahrungsaustausch der Teilnehmer.

Die Veranstaltung ist für die Teilnehmer kostenfrei. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Frau Luther von der Kirchenkreissozialarbeit unter 036651/398956, KKSA.Lobenstein@diakonie-wl.de. Mit freundlichen Grüßen

Sandra Smiales

Lange Museumsnacht **Der Verein für Gerberei – und Stadtgeschichte** **lädt Groß und Klein zur langen Museumsnacht ein**

Am **21. Mai 2016** wollen wir einmal auf andere Weise den Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadt sowie allen Neugierigen der Region unser Museum vorstellen. Dazu haben wir einige interessante Dinge geplant.

Um **16.30 Uhr** gibt es den klangvollen Auftakt mit der Schalmeyenkapelle Hirschberg auf dem Freigelände des Museums.

Um 17.00 Uhr beginnt ein Vortrag von Herrn Carsten A. Dunkel zur „Geschichte des Bergbaus in der Region“ im Filmraum des Museums. Um 19.30 schließt sich ein weiterer Vortrag zu sportlichen und kulturellen Traditionen unserer Stadt an.

Museumsführungen durch die Leiterin des Museums sind für 18.30 Uhr und 20.30 Uhr vorgesehen und beinhalten das Thema „Lederfabrik“ sowie die Entwicklung des Projektes „Ahoi Nachbar“, bei dem es um die Weiterentwicklung des Museums in den nächsten drei Jahren gehen wird. Gerne werden auch Wünsche unserer Besucher berücksichtigt.

Auch unsere jüngeren Hirschberger leisten einen Beitrag zu unserer langen Museumsnacht. So startet um 17.00 Uhr ein kleines Programm mit Talenten der Grundschule Gefell und der Regelschule Hirschberg.

Für die ganz Kleinen bringen die Märchenerzähler in der Bibliothek Märchen und Geschichten zu Gehör. Ihr Wissen können die Knirpse dann bei einem Märchenquiz und Rätselfragen unter Beweis stellen. **Kinder, mitgemacht! Den Besten winken kleine Preise!**

Natürlich haben wir uns auch für die älteren Kinder etwas ausgedacht: sie können sich nach Lust und Laune selber Buttons herstellen (Unkostenbeitrag: 0,80 €). Außerdem gehen ganz Neugierige auf Entdeckungsreise bei unserer großen Kulturrallye, bei der es um die Geschichte unserer Stadt geht und natürlich attraktive Preise zu erobern sind! Gruseliges gibt es bei einer Nachtwanderung und der Gespenstersuche.

Während die Kinder unterwegs sind, können sich die Eltern ab 21.00 Uhr auf dem Freigelände (bei Regen im Filmraum) Filme zur Lederfabrik, zur Stadt Hirschberg und zum Zeitzeugenprojekt ansehen.

Also: ein Besuch am 21. Mai im und am Museum Hirschberg lohnt sich für die ganze Familie!

Der Rost brennt und Getränke kann man auch konsumieren! Feuerschale zum Aufwärmen steht bereit!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Verein für Gerberei- und Stadtgeschichte



Hirschberger Handwerk einst & heute - Unterstützung gesucht!

Am 11. September 2016 findet der diesjährige „Tag des offenen Denkmals“ statt, der unter dem Motto „Gemeinsam Denkmale erhalten“ steht. Nach einem erfolgreichen Start im vergangenen Jahr soll es auch 2016 wieder Handwerkervorführungen und Firmenpräsentationen auf dem Parkplatz vor dem Kulturhaus sowie im Kulturhaus geben und damit eine bunte Mischung alter und neuer Handwerkstechniken gezeigt werden. Der Verein für Gerberei- und Stadtgeschichte sucht interessierte Firmen und Handwerksbetriebe, die sich gern an Frau Minnich (Tel. 036644-21486) oder Frau Göhrig (Tel. 036644-43020) wenden können!

TRADITIONELLES Dorf- und Museumsfest in Rothenacker

Freitag, 03. Juni

21:00 Uhr Jugendtanz

**ALEX K.
RAY B.
JOHN DEE**

Samstag, 04. Juni

20:30 Uhr

OLDIE- & BEAT-NACHT
60er, 70er, 80er mit



Cosmos 66
50-jähriges
Bühnenjubiläum



**Peter Klostermann
& Band**



Studio 64



**Herrmann +
Herrmann**
10-jähriges Jubiläum

Vorverkauf Sa: 9,95 €

Sonntag, 05. Juni

09:30 Uhr

10:30 Uhr

14:00 - 15:00 Uhr

15:00 - 18:00 Uhr

ab 12:00 Uhr

14:00 Uhr

Gottesdienst mit Posaunenchor

Frühschoppen

Auftakt zum Sonntagskaffee mit Schülern des

musischen Zentrums Mißlareuth

volkstümlicher Nachmittag mit den "Oberlemnitzer

Blasmusikanten"

Museum geöffnet

Buntes KINDERFEST (kostenfrei)



Für das leibliche Wohl ist an
allen drei Tagen gesorgt.

Kartenvorverkauf:

Bierstube Rothenacker, 036646/22697 | Degenkolb-Center Tanna, 036646/22685
AMK Info Verlag, Ludwig-Jahn-Str. 4a, Schleiz, 03663/425294

Auf alle Göritzer Frauen wartete ein Glas Sekt zur Begrüßung und Ortsteilbürgermeister Uwe Künzel gratulierte allen Anwesenden mit einer Rose zu ihrem Ehrentag.

Bei Kaffee und Kuchen saß man gemütlich beisammen und Neuigkeiten wurden ausgetauscht.

Dann kam der Höhepunkt des Tages. Clown Bino erschien singend in Tracht und mit Akkordeon. Er zog alle sofort in seinen Bann und begab sich humorvoll auf eine musikalische Reise in die Vergangenheit. Ein Witz nach dem anderen machte die Runde und selbst eine Luftballonkronen wurde an die schönste Frau des Abends vergeben.

Selbst die Männer vom Ortschaftsrat wurden als Frauen verkleidet und in eine musikalische Parodie eingebaut.

Alle hatten ihren Spaß und die Lachmuskeln wurden tüchtig strapaziert.

Beim zünftigen Abendbrot mit Leckereien vom Rost ließ man den sehr unterhaltsamen und schönen Tag ausklingen.

Wir bedanken uns bei allen fleißigen Helfern, Sponsoren und unseren Göritzer Frauen.

Der Ortschaftsrat

Frauentagsfeier in Göritz

Der Ortschaftsrat Göritz hatte auch dieses Jahr wieder zur traditionellen Frauentagsfeier am 12. März 2016 ins Sportlerheim eingeladen.



Hirschberger Anzeiger

SCHULNACHRICHTEN

Elternabend im Kulturhaus Hirschberg

Am **Mittwoch, dem 20.04.2016, ab 18.30 Uhr** sind alle Eltern von Schülern aus der Grundschule Gefell und der Regelschule Hirschberg zu einem Elternabend der besonderen Art eingeladen.

Herr Peter Pastuch (Schleswig-Holstein) – Partner in allen Fragen der Bewegungserziehung und des Sports – will verdeutlichen, wie Eltern unter dem Motto „Bewegtes Lernen in rasenden, flimmernden und lärmenden Zeiten“ die Lernbemühungen ihrer Kinder neben der Schule sinnvoll fördern können. Einladungen mit der Bitte um Rückmeldung ergingen an alle betroffenen Elternhäuser.

H. Häbner

“Tag der offenen Tür” in der Regelschule Hirschberg

Die Schüler und Lehrer der RS Hirschberg laden für **Freitag, den 22.04.2016, von 15.00 bis 18.00 Uhr** zum “Tag der offenen Tür” 2016 ein.

Die Besucher können sich von schulischen und außerschulischen Aktivitäten ein Bild machen. So kann man die Präsentation einiger Projektarbeiten von Schülern der Klasse 10 verfolgen, kann chemische Experimente ansehen oder durchführen, kann Schülerarbeiten zur Kenntnis nehmen und kann sich bei einem Quiz oder mathematischen Rätseln ausprobieren. Schülergruppen zeigen eine Aufführung von Robin Hood in englischer Sprache, stellen Aktionen aus dem Bereich „Bewegungsfreundliche Schule“ vor, laden zum Kinderschminken, in den Indianerraum und zu Sportspielen ein. Natürlich ist ein Gang durch den erweiterten Ausstellungsraum und den neuen Baumlehrpfad zu empfehlen. Um 17.00 Uhr startet ein größeres Programm in der Turnhalle. Kulinarisch kann man sich auch in vielen Belangen stärken.

Über zahlreiche Besucher freuen wir uns natürlich.

H. Häbner

Mitteilung

**Am 27.04.2016 findet um 19.00 Uhr in der Staatlichen Regelschule Hirschberg die jährliche Mitgliederversammlung des Fördervereins der Staatlichen Regelschule Hirschberg statt.
Um eine zahlreiche Teilnahme wird gebeten!**

Unsere Fahrt ins Skilager nach Vals in Südtirol/Italien

Am Samstag, dem 9. Januar 2016, war es endlich soweit. Wir fuhren mit dem Bus ins Skilager! Lange vorher haben wir uns darauf gefreut und gründlich vorbereitet. Unsere Lehrer Frau Heinze, Herr Rösner und Herr Friedrich Krauß fuhren mit. Ebenso hatten wir die Elternbetreuer Mark Militzer, Felix Krauß, Thomas Kliewer, Lutz Rosenberger und Dirk Weißflog dabei. Im Bus herrschte eine gute Stimmung und alle warteten gespannt auf die Ankunft in Vals. So kamen wir gegen Abend an, wurden auf die Zimmer verteilt und erhielten im Skiverleih unsere Skiausrüstung.

1. Skitag: Am nächsten Tag ging es endlich los und alle machten sich mit den Skiern vertraut. Manch einem gelang das gleich sehr gut, andere mussten etwas länger üben. So wurden mehrere Gruppen eingeteilt, um allen das Gefühl auf Skiern zu vermitteln. Unter der Leitung von Frau Heinze, Herrn Rösner und Friedrich Kraus wurden Gruppen eingeteilt. Die Elternbetreuer unterstützten diese dabei. Das war ein sehr anstrengender Tag, den aber alle sehr genossen. Am Nach-



mittag konnten unsere drei Skifahrer mit meinem Papa Mark Militzer schon das erste Mal den Berg in Vals erkunden. So kamen wir alle am Nachmittag in unsere Unterkunft zurück und waren sichtlich geschafft. Am Abend hieß es Skiregeln lernen und es wurden neue Gruppen für den nächsten Tag eingeteilt.

2. Skitag: Das Wetter war nieselig, trüb und unangenehm aber das kann Skifahrer nicht beirren! Am Morgen wärmten wir uns auf und danach lernte jeder die richtige Technik des Skifahrens. Viele machten sehr schnell Fortschritte, einige mussten immer wieder ermuntert werden, aber ich glaube, Spaß machte es allen. So konnten am Abend schon einige Erfolge festgestellt werden. Abends hörten wir einen Vortrag der Bergwacht über Lawinen. Das war super interessant. Das Essen schmeckte wie jeden Abend hervorragend, und es gab reichlich von allem.

3. Skitag: An diesem Tag war das Wetter noch schlechter als am Tag zuvor. Frau Heinze musste mit Jenny Petzold aus gesundheitlichen Gründen zu Hause bleiben. Die anderen gingen zur Skipiste und wurden weiter durch unsere Lehrer und Betreuer zum Skifahren angeleitet. Es machte sichtlich allen Kindern immer mehr Spaß und die Fortschritte wurden immer größer. Leider mussten wir an diesem Tag kurz nach dem Mittag das Skifahren einstellen, da wir bis auf die Knochen durchnässt waren. Nur unser Betreuer Felix und Friedrich Kraus sowie Jonas, Justin und ich erkundeten noch den anderen Teil des Tales Gitschberg. Leider mussten wir Lukas Schmidt ins Krankenhaus bringen, da er sich am Knie verletzt hatte - aber zum Glück war es nicht so schlimm. Am Abend unternahmen wir eine Fackelwanderung.

4. Skitag: Endlich schönes Wetter! Nachdem viele von uns so gute Fortschritte gemacht hatten, ging es für alle nun auf den Berg. Bei schönem Wetter, toller Sicht und super Skipisten hatten wir jede Menge Spaß beim Skifahren. Da einige Mädchen, Elisa, Saskia, Angelina und Josephine super Fortschritte gemacht hatten, konnten sie mit uns fahren und das gesamte Skigebiet erkunden. Insgesamt ein toller Skitag! Am Abend gingen wir zum Schlittschuhfahren. Das war ein super Erlebnis für alle.

5. Skitag: Wettkampf! Super Wetter!





Jeder von uns musste zeigen, was er in den Tagen zuvor gelernt hatte. Bei den zwei Disziplinen Slalom und Abfahrt konnte jeder sein Können unter Beweis stellen. Jeder konnte nun Skifahren und alle hatten eine Menge Spaß dabei. Am Nachmittag konnte dann jeder nach Lust und Laune, natürlich unter Begleitung der Lehrer und Betreuer, in der gesamten Skiregion ausgelassen Skifahren. Am Abend gab es die große Siegerehrung für die Sieger des Wettbewerbs. Das Gewinnen war nicht so wichtig, vielmehr freuten wir uns alle, dass es jeder geschafft hatte, sicher auf den Brettern zu stehen.

Dann hieß es Koffer packen, Zimmer aufräumen und nach dem anstrengenden Tag schlafen.

Abreisetag: Am Freitag mussten wir sehr früh aufstehen, da wir nicht in den Wochenendverkehr kommen wollten. Sichtlich erschöpft aber doch sehr glücklich fuhren wir dann frohen Mutes wieder in unsere Heimat Hirschberg. Auf der Heimfahrt schmiedeten wir schon Pläne, dass wir gerne in der 9. Klasse noch einmal ins Skilager fahren würden. Wir hoffen, dass es uns auch ermöglicht wird, da dieses Skilager für uns ein tolles Erlebnis war!!!

Noel Militzer, Klasse 7b

Kleine Künstler aus Gefell sind mit ihren Werken in Schloss Burgk dabei

Zur 9. Kinder- und Jugendkunstausstellung in Schloss Burgk stellen neben 30 weiteren Schulen auch Künstler unserer Grundschule ihre Werke aus.

Darüber freuen wir uns natürlich sehr!

Viele Schüler mögen das Fach Kunsterziehung und zeigen im Unterricht sowie in der AG Kunst vielseitige Begabungen und Interessen.

Insgesamt 19 Beiträge sind in der diesjährigen Ausstellung von unseren Schülern zu sehen. Malerei, Grafiken, Plastiken und Collagen wurden von der Fachjury ausgewählt.



Herzlichen Glückwunsch allen Preisträgern und weiterhin viel Freude an der künstlerischen Arbeit!

Amanda Hoffmann
Finn Schmeißer
Jonas Wittich
Zoe Militzer
Annika Siewert
Theres Förster
Gina Ruß
Laura Haller

Hannah Schiebel
Nils Wittich
Elisa Zöllner
Michael Karl
Finja Knörnschild
Lina Kießling
Jocelyn Militzer
Soraya Möckel

Für sein „Drachenbild“ erhielt Michael Karl, Klasse 3b eine besondere Auszeichnung.

Er kann sich über den 2. Platz der Grundschule freuen.

S. Richter/ Schulleiterin



AWO-Schullandheim im Vogtland
SLH „Schönsicht“ Netzschkau
SLH „Am Schäferstein“ Limbach/V.

Sommerferienlager 2016 im Vogtland

für die Sommerferien 2016 bieten die AWO-Schullandheime in Netzschkau und Limbach/V. wieder verschiedene thematische Ferienlager und Sportferien camps an.

Es wäre schön, wenn wieder möglichst viele Kinder interessante Tage in unseren Schullandheimen verbringen könnten. Übrigens: Bei beiden Schullandheimen handelt es sich um gemeinnützige Einrichtungen der freien Jugendhilfe!

SLH „Am Schäferstein“ Limbach/V.

26.6. – 2.7.2016	Kletter- & Outdoorabenteuer	11 - 15 Jahre	199,- €
26.6. – 2.7.2016	Tierischer Sommerferienspaß	6 - 12 Jahre	189,- €
10. – 16.7.2016	Natur erleben!	10 - 15 Jahre	199,- €
10. – 16.7.2016	Das Nordic Camp – mit Wicki, Pippi und	8 - 13 Jahre	199,- €
17. – 23.7.2016	Spaß mit Wasser	6 - 12 Jahre	189,- €
17. – 23.7.2016	Karateferiencamp im Vogtland	ab 6 Jahre	214,- €

SLH „Schönsicht“ Netzschkau

24. – 30.7.2016	eins-Energie in Sachsen Handballcamp	11 – 16 Jahre	224,- €
31.7. – 6.8.2016	Bad Brambacher Volleyballcamp	12 - 17 Jahre	199,- €

2 Wochen Super-Ferienkombi (ggf. inkl. 6 – 17 Jahre) ab 329,- €
Zwischenübernachtung – Preis = Summe beider Angebote abzgl. 59,- €

Teilnehmerpreis: inkl. Übernachtung, Vollverpflegung, komplettem Aufenthaltsprogramm und Betreuung durch ausgebildete Jugendgruppenleiter.

Anmeldung und weitere Informationen: direkt im Schullandheim Limbach per Telefon 03765/30 55 69 (Mo.-Fr. in der Zeit von 8.30 - 15.00 Uhr) oder www.schullandheime-vogtland.de ferienlager@awovogtland.de

Jubiläen in Hirschberg und den Ortsteilen
vom 16. April bis 15. Mai 2016

Hirschberg

Frau Ingrid Franke am 16.04.2016 zum 70. Geburtstag
Herrn Manfred Ruder am 20.04.2016 zum 70. Geburtstag
Frau Anneli Födisch am 12.05.2016 zum 70. Geburtstag
Frau Elfriede Schetelich am 15.05.2016 zum 90. Geburtstag

Ortsteil Göritz

Herrn Lothar Hofmann am 14.05.2016 zum 85. Geburtstag

Ortsteil Sparnberg

Herrn Peter Berger am 02.05.2016 zum 75. Geburtstag

*Wir wünschen allen Jubilaren viel
Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.*



Zum Fest der Goldenen Hochzeit

50 Jahre

am 19. März 2016
gratulieren wir nachträglich
ganz herzlich dem Ehepaar

**Frau Heidemarie und
Herrn Gerhard
Kant
in Hirschberg**

Möge dem Jubelpaar auf dem weiteren
gemeinsamen Lebensweg
noch viel Glück und Freude
beschieden sein!



**Nicht vergessen
am 8. Mai ist Muttertag!**

Eine Mutter ist der einzige Mensch
auf der Welt, der dich schon liebt,
bevor er dich kennt.

(Johann Heinrich Pestalozzi, 1746-1827)



Kirchliche Nachrichten

April/ Mai 2016

-Angaben ohne Garantie-

Kirchspiel Blankenberg Schlossberg 8
Pfarrer Tobias Rösler 07366 Blankenberg
pfarramt@kirchspiel-blankenber.de
Tel./Fax: 036642-22418/-28045

Kirchennachrichten des Kirchspiels Blankenberg

Donnerstag, 14. April

14.00 Uhr Hirschberg Seniorennachmittag
19.30 Uhr Pottiga Abend zum Thema „Alter in
Würde“ in unserer Region

Sonntag, 17. April

09.30 Uhr Pottiga Gottesdienst

Sonntag, 24. April

09.00 Uhr Frössen Gottesdienst

10.30 Uhr Blankenberg Gottesdienst

13.30 Uhr Sparnberg Gottesdienst

Montag, 25. April

19.00 Uhr Blankenberg Friedensgebet

Donnerstag, 28. April

20.00 Uhr Hirschberg Abendandacht

Sonntag, 1. Mai

09.00 Uhr Hirschberg Gottesdienst

10.30 Uhr Ullersreuth Gottesdienst

13.30 Uhr Frössen Gottesdienst zur Silbernen
Konfirmation

Himmelfahrt, 5. Mai

14.30 Uhr Seubtendorf Regionalgottesdienst am Stau

Samstag, 7. Mai

17.00 Uhr Blankenberg Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 8. Mai

13.30 Uhr Blankenberg Konfirmationsgottesdienst

Pfingstfest, 15. Mai

09.00 Uhr Frössen Festgottesdienst mit Abendmahl

10.30 Uhr Pottiga Festgottesdienst mit Abendmahl

13.30 Uhr Ullersreuth Festgottesdienst mit Abendmahl

Pfingstmontag, 16. Mai

14.00 Uhr Sparnberg Pfingstgottesdienst im Grünen

Donnerstag, 19. Mai

20.00 Uhr Pottiga Abendandacht

Sonntag, 22. Mai

10.30 Uhr Blankenberg Taufgottesdienst

13.30 Uhr Frössen Gottesdienst zur Jubelkonfirma-
tion

Donnerstag, 26. Mai

14.00 Uhr Hirschberg Seniorennachmittag

Sonntag, 29. Mai

10.00 Uhr Blankenberg Gottesdienst zur Jubelkonfirma-
tion

13.30 Uhr Hirschberg Gottesdienst zur Jubelkonfirma-
tion

Montag, 30. Mai

19.00 Uhr Blankenberg Friedensgebet

mittwochs 17.00 Uhr 14tägig Christenlehre

donnerstags 15.15 Uhr Konfirmanden

donnerstags 16.30 Uhr 14tägig Vorkonfirmanden

mittwochs 9.00 Uhr 14tägig Bibelgesprächskreis

Kirchennachrichten des Kirchspiels Gefell

Sonntag, 24. April

16.00 Uhr Gefell Chormusik an Kantate mit
Chören aus der Region

Sonntag, 1. Mai

10.30 Uhr Blintendorf Gottesdienst mit Taufe

Himmelfahrt, 5. Mai

14.30 Uhr Regionalgottesdienst am Seubtendorfer Stau

Samstag, 7. Mai

13.30 Uhr Langgrün Gottesdienst mit Trauung und
Taufe

Sonntag, 8. Mai

10.00 Uhr Gefell Gottesdienst mit Taufe

Samstag, 14. Mai

13.30 Uhr Gefell Gottesdienst mit Trauung

18.30 Uhr Gefell Beichtgottesdienst mit Abendm.

Pfingstsonntag, 15. Mai

09.00 Uhr Blintendorf Gottesdienst

10.00 Uhr Seubtendorf Gottesdienst

10.00 Uhr Gefell Konfirmation

Pfingstmontag, 16. Mai

09.00 Uhr Künsdorf Gottesdienst

10.00 Uhr Langgrün Gottesdienst

Sonntag, 22. Mai

09.00 Uhr Gefell Gottesdienst zur Goldenen
Konfirmation mit Abendmahl
10.30 Uhr Seubtendorf Gottesdienst zur Diamantenen
Konfirmation mit Abendmahl

Sonntag, 29. Mai

09.00 Uhr Langgrün Gottesdienst
10.30 Uhr Künsdorf Gottesdienst

MELDUNG IN LETZTER MINUTE

Für **Samstag, den 07.05.2016** laden wir alle Mitglieder des Kleingartenverein Hirschberg zu unserer **Jahreshauptversammlung** ein.

Ort: Feuerwehrgerätehaus, Gerberstraße Hirschberg

Beginn: 14.00 Uhr

Tagesordnung:

- Begrüßung durch den Vorstand
- Finanzbericht
- Rechenschaftsbericht vom Vorstand
- Diskussion
- Beschlussfassung

Neben den zu besprechenden Themen gibt es Kaffee und Kuchen und ein Bierchen.

Im Anschluss an den offiziellen Teil der Versammlung erfolgt die Kassierung noch offener Mitgliedsbeiträge, der Energiekosten und die Unterzeichnung neuer Pachtverträge.

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand des KGV „Gartenstr. e.V.“ Hirschberg

Wissenswertes

verbraucherzentrale

Thüringen



Neue Fenster – ja oder nein?

Beratung der Verbraucherzentrale Thüringen hilft bei der Entscheidung

Neue Fenster können die Energiebilanz eines Hauses wesentlich verbessern, Sonnenlicht und -wärme hereinlassen und den Lärmschutz erhöhen. Dennoch denken viele Menschen beim Stichwort „Fenster austauschen“ eher an hohe Kosten oder ein erhöhtes Schimmelrisiko. Ramona Ballod, Energieberaterin der Verbraucherzentrale Thüringen, gibt Auskunft.

Warum sollten Fenster ausgetauscht werden?

„Die meisten Fenster, die vor 1995 eingesetzt wurden, sind unter effizienztechnischen Gesichtspunkten ein Sanierungsfall“, sagt Ballod. Um Heizkosten zu sparen und das Klima zu schonen, müssten sie theoretisch also durch neue ersetzt werden.

Denn moderne Fenster lassen weniger Wärme nach draußen und können so den Wärmebedarf eines Hauses erheblich senken. Einsparungen von 5 bis 15 Prozent sind laut Ramona Ballod durchaus möglich. Außerdem verbessert sich der Wohnkomfort, denn die neuen Fenster haben, auch wenn es draußen kalt ist, innen eine höhere Oberflächentemperatur.

Was gilt es bei der Fenstererneuerung zu beachten?

Neue Fenster sind eine Investition für viele Jahre. Die Energieberaterin empfiehlt deshalb, sich bei der Entscheidung von einem unabhängigen Experten beraten zu lassen. „So kann auch sichergestellt werden, dass die Fenster zum Haus und eventuellen weiteren Sanierungsvorhaben passen. Zudem wird der Aspekt der Förderung thematisiert. Für neue Fenster, die die gesetzlichen Wärmeschutzvorgaben übertreffen, gibt es einen Zuschuss“, erläutert Ramona Ballod. Oft auch mög-

lich und finanziell günstiger ist nur der Austausch der Verglasung. Hierfür sollte der Handwerker aber mit Bedacht bzw. ein spezialisiertes Unternehmen gewählt werden.

Was ist nach einem Fenstertausch wichtig?

„Manche Verbraucher fürchten ein erhöhtes Schimmelrisiko, wenn sie die Fenster erneuern“, berichtet die Energieexpertin. „Hintergrund ist, dass viele alte Fenster undicht sind und so für eine ständige Lüftung sorgen. Dieser Effekt entfällt bei den neuen, dichten Fenstern.“ Damit steigen in den Räumen Luftfeuchtigkeit und Schimmelrisiko. Regelmäßiges Lüften ist aber ein einfaches und effektives Gegenmittel. Manchmal kann auch der Einbau einer Lüftungsanlage sinnvoll oder notwendig werden. Das sollte bei der Planung der neuen Fenster von der Fensterfirma oder einem Fachplaner geprüft werden. Auch für Lüftungstechnik gibt es öffentliche Fördermittel von der KfW.

Bei allen Fragen zur energetischen Sanierung und richtigem Lüften hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale: online, telefonisch oder mit einem persönlichen Beratungsgespräch. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei.

Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder unter 0800-809 802 400 (kostenfrei).

In **Pößneck** findet die Beratung in der Gustav-Vogel-Straße 9 statt, in **Bad Lobenstein** am Markt 1 (Rathaus) und in **Schleiz** am Neumarkt 13 (Alte Münze). Eine Terminvereinbarung ist jeweils auch möglich unter 0361 555140. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Für Rückfragen und nähere Informationen kontaktieren Sie bitte: Ramona Ballod, Referatsleiterin Energie, Bauen, Nachhaltigkeit

www.verbraucherzentrale-energieberatung.de

Verstorbener schließt Versicherungsvertrag ab *Kurioser Fall aus Ostthüringen bei der Verbraucherzentrale*

Vor einigen Tagen meldete sich ein Verbraucher aus dem Raum Meuselwitz bei der Verbraucherzentrale Thüringen. Der seit Monaten verstorbene Vater soll erst kürzlich eine Versicherung abgeschlossen haben.

Für einen gültigen Vertrag braucht es immer die Zustimmung von beiden Seiten, also vom Unternehmen und vom Verbraucher – entweder schriftlich oder mündlich. Daher war die Verwunderung groß, als Post für einen Verstorbenen über einen neuen Haushalts-Schutzbrief bei seiner Witwe ankam. Im Februar 2016 soll der im September 2015 Verstorbene diesen Vertrag abgeschlossen haben.

Der Vertrag läuft zunächst für drei Monate kostenlos und verlängert sich danach um zwei Jahre, falls kein Widerspruch angeht. „Das ist äußerst seltsam und der Vertrag ist natürlich gar nicht erst zustande gekommen“, sagt Ralf Reichertz, Rechtsreferent der Verbraucherzentrale Thüringen. Die Ehefrau bestritt den Vertrag und widerrief sicherheitshalber fristgemäß per Einschreiben. Das Unternehmen buchte dennoch vom Konto ab und schickte zudem keine Bestätigung über den erhaltenen Widerruf. „Spannend ist, wie das Unternehmen an die Kontodaten gelangt ist. Es ist zu vermuten, dass sie innerhalb einer Unternehmensgruppe weitergegeben wurden“, so Reichertz.

Bleibt noch die Frage, ob Unternehmen ohne bewilligtes Lastschriftmandat einfach vom Konto abbuchen können. Auch wenn Konsumenten den Unternehmen ein sogenanntes SEPA-Mandat ausdrücklich erteilen müssen, müssen Banken es nicht prüfen. „Bei nicht autorisierten bzw. nicht genehmigten Abbuchungen ohne Mandat, können Verbraucher innerhalb von 13 Monaten eine Rückbuchung bei ihrer Bank veranlassen“, so Ralf Reichertz.

Beratung zu Verbraucherrechten bietet die Verbraucherzentrale Thüringen an zwölf Standorten im Freistaat an. Weitere Informationen unter (0361) 555 14-0 oder www.vzth.de.